

## **Ä N D E R U N G S M I T T E I L U N G**

zur 45. Sitzung  
des 1. Parlamentarischen Untersuchungsausschusses  
(NSU II/Rechtsextremismus)  
am Montag, dem 27. November 2023

Öffentliche Zeugenvernehmung

### **TAGESORDNUNG**

**Der Tagesordnungspunkt 2 entfällt.**

Martina Tegtmeier  
Vorsitzende

## **MITTEILUNG**

Die 45. Sitzung  
des 1. Parlamentarischen Untersuchungsausschusses  
(NSU II/Rechtsextremismus)  
findet am Montag, dem 27. November 2023, 10:00 Uhr,  
in Schwerin, Schloss, Plenarsaal/Raum 360<sup>1</sup> statt.

### Öffentliche Zeugenvernehmung<sup>2</sup>

#### **TAGESORDNUNG**

- 1. Vernehmung des Zeugen Gü. He. (LKA M-V)**  
hierzu: Beweisbeschluss Nr. 118
- 2. Vernehmung des Zeugen VS 15**  
hierzu: Beweisbeschluss Nr. 120

Martina Tegtmeier  
Vorsitzende

---

<sup>1</sup> Die zweite Vernehmung kann von den Besucherinnen und Besuchern akustisch im Raum 360 mitverfolgt werden. Der Zutritt zum Plenarsaal ist Besucherinnen und Besuchern während dieser Vernehmung nicht gestattet.

<sup>2</sup> Beweiserhebungen des Ausschusses finden öffentlich statt. Ton- und Bildaufnahmen sowie Bildübertragungen sind nicht zulässig (§ 16 Abs. 1 S.1 und 2 UAG M-V). Der Ausschuss kann in bestimmten Fällen mit Zweidrittelmehrheit den Ausschluss der Öffentlichkeit beschließen (§ 17 Abs. 1 UAG M-V).

Aus Gründen begrenzter Sitzplatzkapazitäten werden die interessierte Öffentlichkeit, Vertreter der Medien und Mitarbeiter der Ministerien gebeten, sich rechtzeitig vor der Sitzung beim Ausschusssekretariat unter der E-Mail-Adresse: pu1wp8@landtag-mv.de anzumelden. Eine Platzreservierung erfolgt im Rahmen der Möglichkeiten in der Reihenfolge der Anmeldungen. Bei Erschöpfung der Platzkapazitäten ist kein weiterer Einlass möglich. Bitte beachten Sie, dass im und am Landtagsgebäude keine Parkplätze zur Verfügung stehen. Besucherinnen und Besucher, für deren Teilnahme an der Sitzung Maßnahmen für den barrierefreien Zugang erforderlich sind, werden um einen entsprechenden Hinweis bei der Anmeldung gebeten. Bitte haben Sie Verständnis, dass in diesen Fällen ein gewisser zeitlicher Vorlauf für die Planung entsprechender Maßnahmen erforderlich ist.